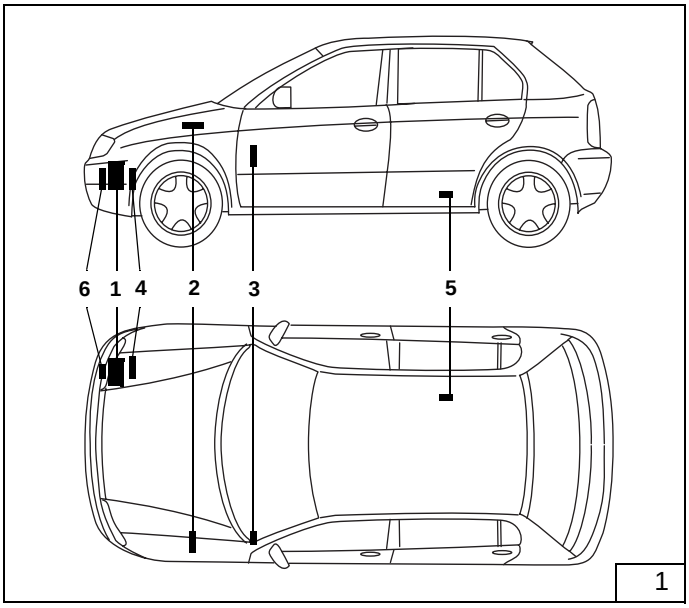
Wasser-Heizgerät

Webasto
Feel the drive

Zusatzheizung *Thermo Top E* e1
00 0003



1

Einbauanleitung

Skoda Fabia

SDI

Nur für Linkslenker

Gültigkeit siehe Seite 2

**Fahrzeugtypen, Motortypen und Ausstattungsvarianten, die nicht in dieser Einbauanleitung aufgeführt sind, wurden nicht geprüft.
Ein Einbau nach dieser Einbauanleitung kann aber möglich sein.**

Legende zu Bild 1

1 Heizgerät Thermo Top E -D
2 Flachsicherungshalter
3 Telestartempfänger
4 Abgasschalldämpfer
5 Dosierpumpe
6 Brennluftansaugleitung

Spezialwerkzeug

Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
Einnietzange
Abklemmzangen

Inhaltsverzeichnis

Skoda Fabia	1
Zusatzheizung / Einbaukit	2
Gültigkeit	2
Vorwort	2
Allgemeine Hinweise	3
Vorarbeiten	3
Einbauort Heizgerät	3
Einbindung in Zentralelektrik	4
Gebläseansteuerung	6
Telestart T70	8
Option Vorwahluhr	9
Einbau Heizgerät	9
Einbindung in den Wasserkreislauf	11
Abgasanlage	16
Brennluftansaugleitung	17
Brennstoffeinbindung	18
Abschließende Arbeiten	20

Ident.-Nr. 13 014 32A Printed in Germany 08/02 Druck: Steffen
© Webasto Thermosysteme International GmbH Germany

Zusatzheizung / Einbaukit

Menge	Bezeichnung		Bestell-Nr.
1	**Lieferumfang Thermo Top E SDI**		**13 014 30A**
		Skoda Bestell-Nr.	**BHW400 001**

Zusätzlich erforderliche Bedienelemente:

1	**3-Zeiten Vorwahluhr**		**13 011 22A**
		Skoda Bestell-Nr.	**BHW000 001**
	und/oder		
1	**Telestart T70**		**670 80A**
		Skoda Bestell-Nr.	**BHW000 002**

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr.
Skoda	Fabia	1U	e11*98/14*0123..

Motorart	Leistung in KW	Hubraum in cm^3
Diesel	47	1896

Vorwort

Diese Einbauanleitung gilt für die Pkw Skoda Fabia SDI - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 2001 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluss irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der „Einbauanleitung“ und „Bedienungs- und Wartungsanweisung“ ***Thermo Top E*** zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen
- Alle Längenangaben sind, wenn nichts anderes vermerkt ist, in mm angegeben

Vorarbeiten

- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf dem Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an gut sichtbarer Stelle anbringen

ACHTUNG:
Batterie abklemmen!

Motorraum

- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Motorabdeckung abbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften,
- Tankdeckel schließen
- Radhausverkleidung rechts am Stoßfänger lösen
- Radhausverkleidung links am Stoßfänger lösen
- Stoßfänger vorne abbauen

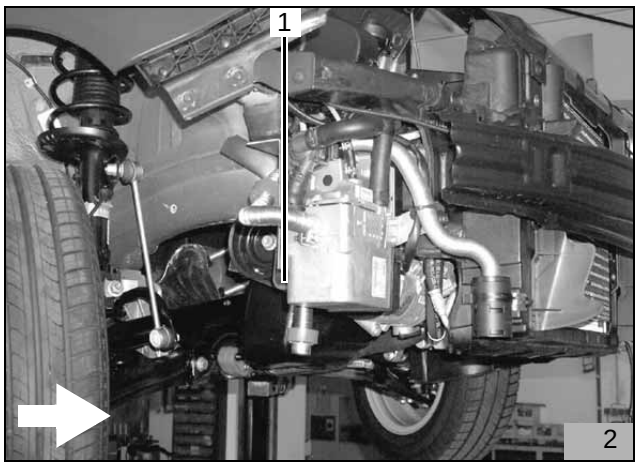
Fahrzeuginnenraum

- Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Zentralelektrik lösen
- Sicherungsträger lösen
- Rücksitzbank umklappen und Serviceklappe öffnen

Einbauort Heizgerät

- Das Heizgerät (2/1) wird vorne rechts zwischen Radhaus und Stoßfänger gemäß Bild 2 eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht und quer zur Fahrtrichtung

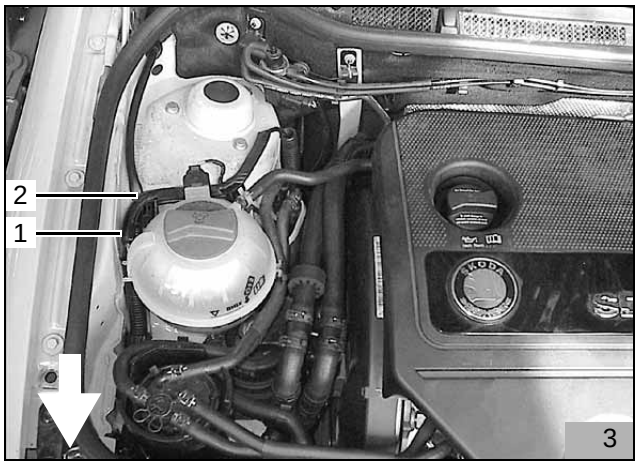
HINWEIS:
Der Scheinwerfer vorne rechts wurde nur zur besseren Darstellung ausgebaut!



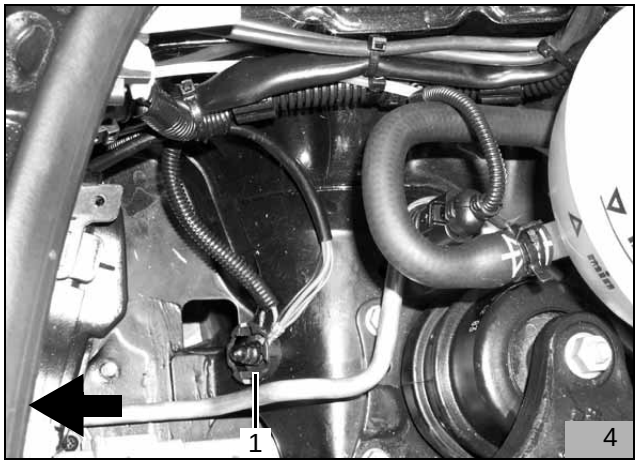
Einbindung in Zentralelektrik

ACHTUNG:
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

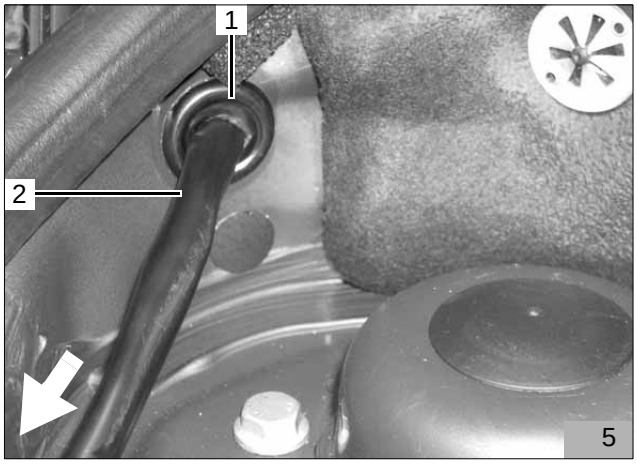
- Kabelbaum mit Knotenpunkt Abgang Kabelbaum Dosierpumpe (3/2) gemäß Bild 3 anlegen
- Kabelbaum Heizgerät und Massestützpunkt (3/1) nach unten zum Einbauort Heizgerät verlegen



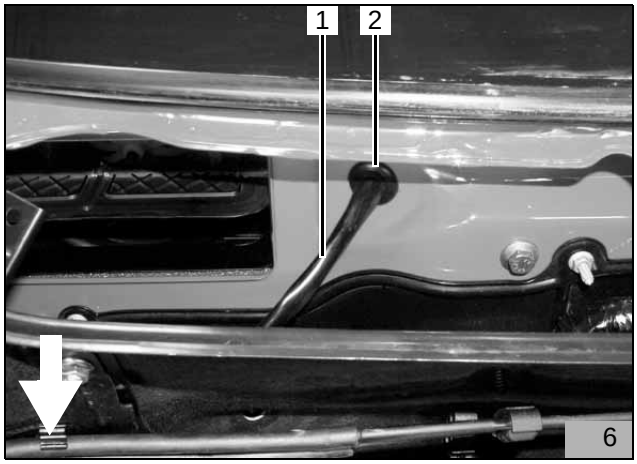
- Massestützpunkt des Heizgerätes (4/1) an fahrzeugeigenen Massestützpunkt gemäß Bild 4 anschließen



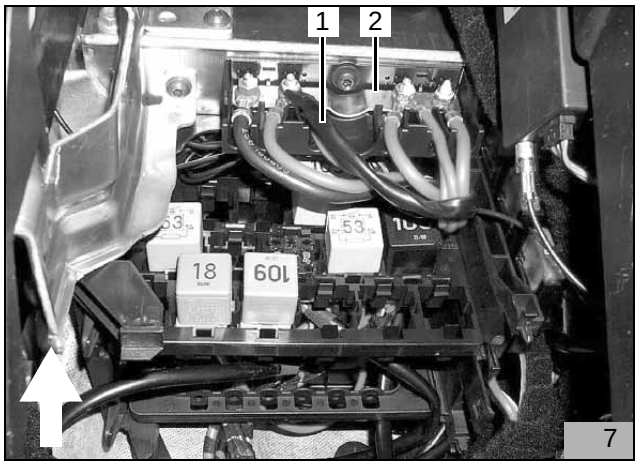
- Sicherungsseite des Kabelbaumes Heizgerät (5/2) durch vorhandene Durchführung (5/1) in den Wasserkasten verlegen
- Gummitülle (5/1) in vorhandene Durchführung gemäß Bild 5 einsetzen



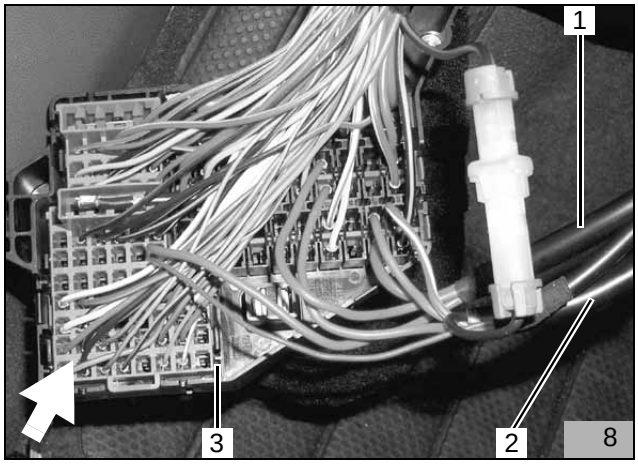
- Kabelbaum Heizgerät (6/1) gemäß Bild 6 durch vorhandene Durchführung in den Innenraum und dort zum Sicherungsträger im Fußraum der Fahrerseite verlegen
- Die am Kabelbaum befindliche Kabeltülle (6/2) gemäß Bild 6 in die vorhandene Durchführung einsetzen



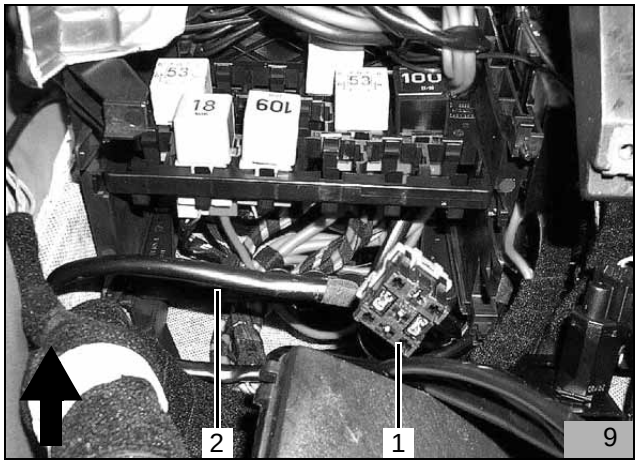
- Plusverteilerleitung (7/1; 8/1) an Plussammelschiene (7/2) der Zentralelektrik gemäß Bild 7 anschließen



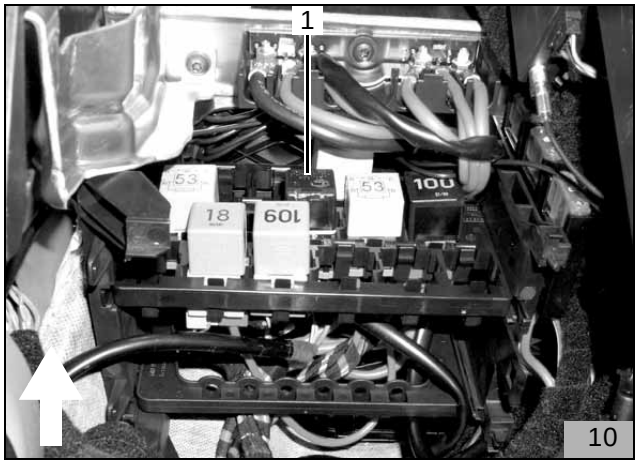
- Plusverteilerleitung (8/1; 7/1) gemäß Bild 8 zum Sicherungsträger (8/3) verlegen



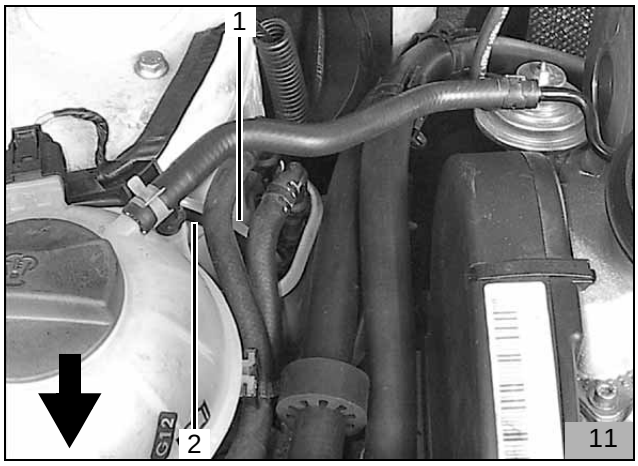
- Kabelbaum Gebläsesteuerung (9/2; 8/2) vom Relaisträger gemäß Bild 9 zum Sicherungsträger (8/3) verlegen



- Vorbereiteten Sockel (9/1) vom Gebläserelais K3 (10/1) gemäß Bild 10 in Relaisträger einsetzen
- Gebläserelais K3 gemäß Bild 10 auf vorbereiteten Sockel aufstecken

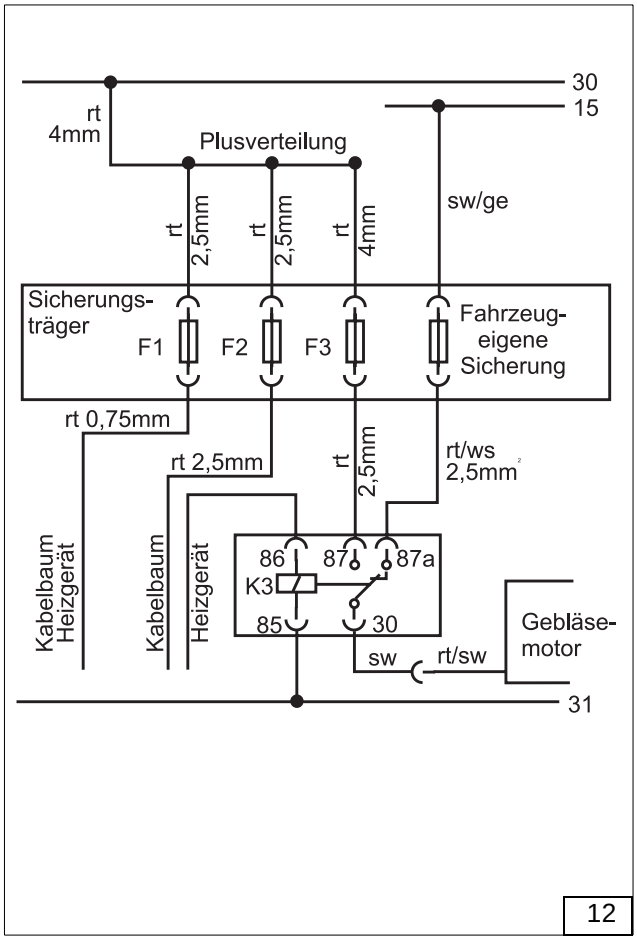


- Kabelbaum Dosierpumpe (11/2) und Mecanyl-Brennstoffleitung (11/1) vom Knotenpunkt am Federbeindom durch fahrzeugeigenen Kraftstoffleitungsschacht gemäß Bild 11 zum Unterboden verlegen
- Kabelbäume und Leitungen mit Kabelbindern befestigen

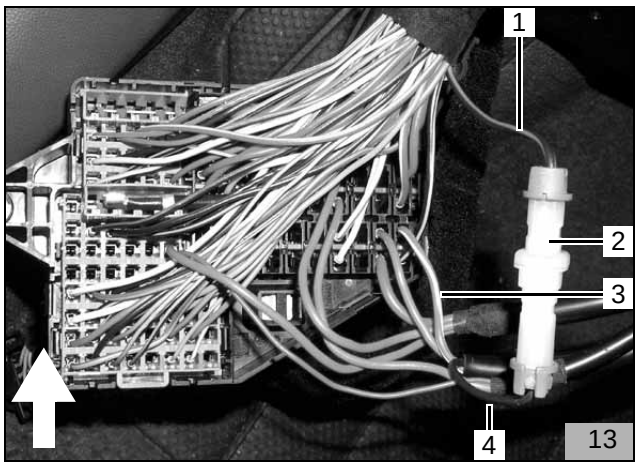


Gebläseansteuerung

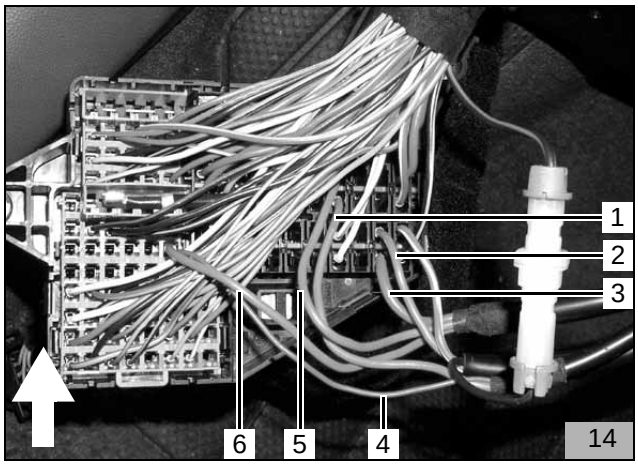
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 12 herstellen



- Leitung rt/sw (13/1) von der fahrzeugeigenen Gebläsesicherung ausrasten und mit vorbereitetem Flachstecker (13/2) mit Leitung sw (13/4) vom Gebläserelais K3/30 gemäß Bild 13 verbinden
- Leitung rt/ws (13/3) vom Gebläserelais K3/87a gemäß Bild 13 an fahrzeugeigene Gebläsesicherung einrasten



- Leitung rt 2,5mm^2 (14/2) vom Gebläserelais K3/87 an Sicherung F3 gemäß Bild 14 einrasten
- Leitung rt 4,0mm^2 (14/3) von der Plusschiene an Sicherung F3 gemäß Bild 14 einrasten
- Leitung rt 2,5mm^2 (14/1) aus Kabelbaum Heizgerät an Sicherung F2 gemäß Bild 14 einrasten
- Leitung rt 2,5mm^2 (14/5) von der Plusschiene an Sicherung F2 gemäß Bild 14 einrasten
- Leitung rt 0,75mm^2 (14/4) aus Kabelbaum Heizgerät (Uhr) an Sicherung F1 gemäß Bild 14 einrasten
- Leitung rt 2,5mm^2 (14/6) von der Plusschiene an Sicherung F1 gemäß Bild 14 einrasten
- Sicherungsträger wieder einsetzen
- Sicherung F1 (5 Ampere) einsetzen
- Sicherung F2 (20 Ampere) einsetzen
- Sicherung F3 (25 Ampere) einsetzen
- Kabel und Leitungen mit Kabelbindern befestigen

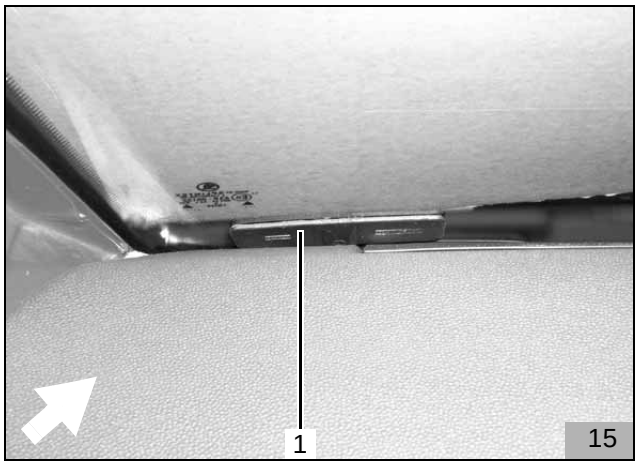


Telestart T70

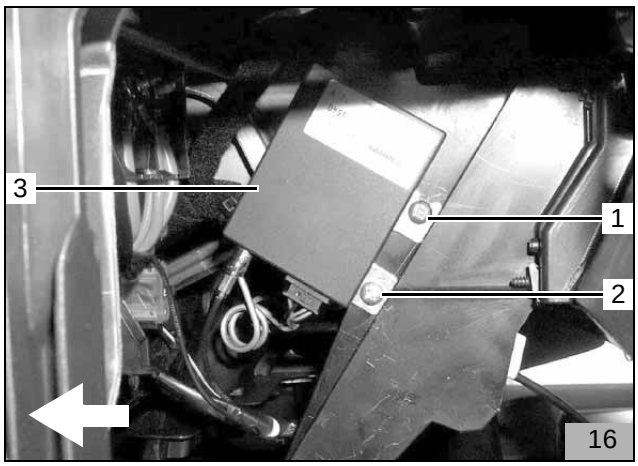
HINWEIS:
Beiliegende allgemeine Einbauanweisung für Telestart T70 beachten!

HINWEIS:
Klebefläche für Antenne vor dem Anbringen der Antenne reinigen/entfetten!

- Antenne (15/1) gemäß Bild 15 auf die Frontscheibe links unten aufkleben
- Antennenkabel durch die Verkleidung der A-Säule nach unten und dann in den Fußraum der Fahrerseite zum Einbauort Empfänger (16/3) verlegen



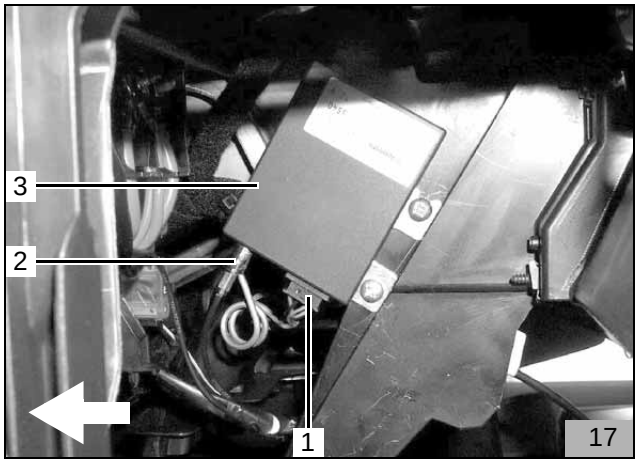
- Lochbild (16/1,2) des Empfängerhalters gemäß Bild 16 auf die Kunststofftraverse des Armaturenbrettes übertragen
- Bohrungen Ø 5,5mm bohren
- Empfängerhalter mit beiliegenden Schrauben M5x16 (16/1,2) und Muttern gemäß Bild 16 befestigen
- Empfänger (16/3) aufstecken



- Alle Verbindungen gemäß beiliegender Einbauanweisung, bzw. Bild 18 herstellen
- Antennenstecker (17/2) in Empfänger (17/3) einsetzen und befestigen
- Y-Adapter (18/4) mit Kabelbaum Vorwahluhr (18/7) verbinden
- Y-Adapter (18/4) zum Empfänger (17/3) verlegen
- Stecker Y-Adapter (17/1) in Empfänger (17/3) einrasten

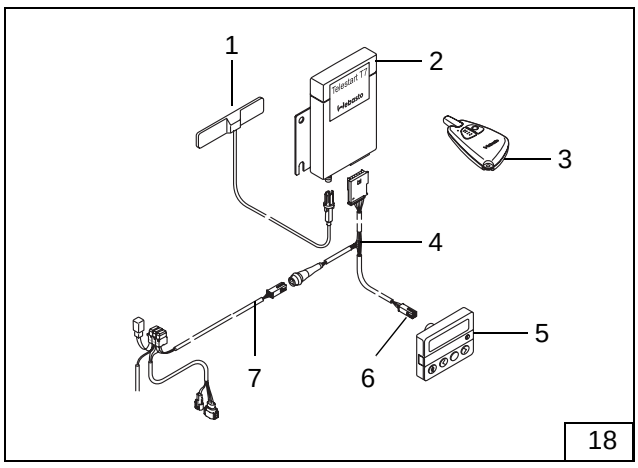
HINWEIS:
Wird keine Vorwahluhr eingebaut, bleibt der Stecker (18/6) am Y-Adapter (18/4) frei.

- Alle Kabelbäume mit Kabelbindern befestigen



Legende Bild 18:

1 Antenne
2 Empfänger
3 Sender
4 Y-Adapter
5 Option Vorwahluhr
6 Anschluss Vorwahluhr (Y-Adapter)
7 Kabelbaum Vorwahluhr



Option Vorwahluhr

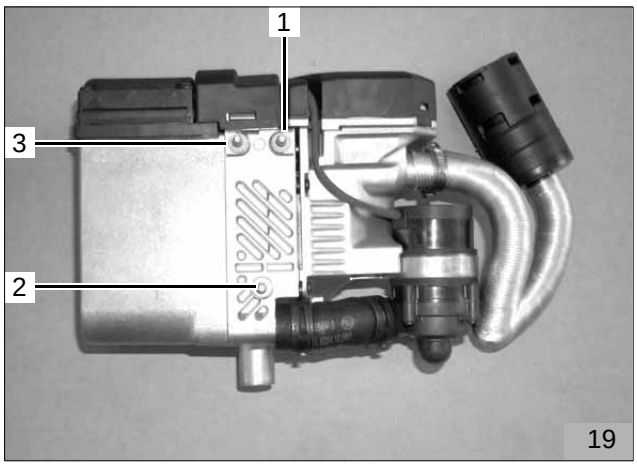
Bei Einbau der Vorwahluhr, vor der Montage den Einbauort mit Ihrem Kunden abstimmen.
Die Montage der Vorwahluhr erfolgt entsprechend der Bedienungsanweisung der Vorwahluhr.

Einbau Heizgerät

Heizgerät vormontieren

ACHTUNG:
Zur Befestigung des Halters am Heizgerät nur die im Lieferumfang beiliegenden Spezialstehbolzen Typ EJOT PT verwenden! (Anzugsdrehmoment 10 Nm)

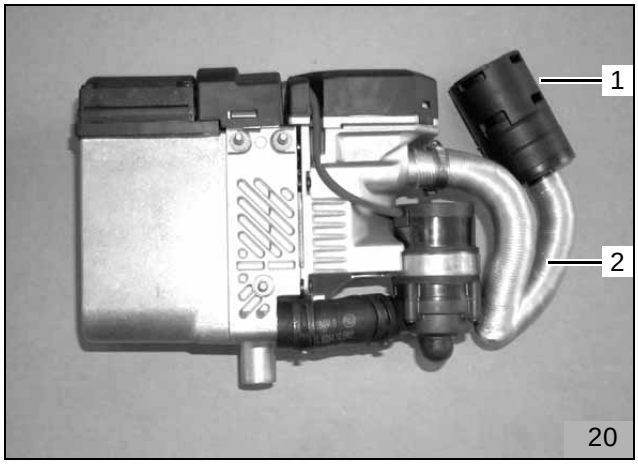
- 3 Ejotstehbolzen (19/1,2,3) gemäß Bild 19 in Heizgerät eindrehen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)



Brennluftansaugleitung vorbereiten

HINWEIS:
Einbaulage des Luftansaugschalldämpfers beachten, siehe „Einbauanweisung“

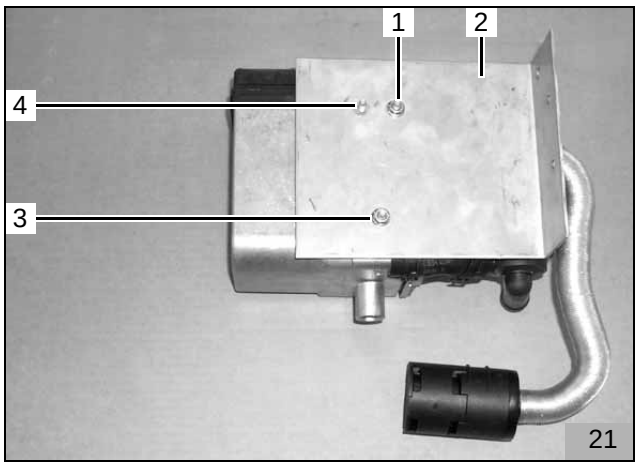
- Brennluftansaugleitung (20/2) mit geschlitzter Seite am Heizgerät-Brennluftstutzen aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennluftansaugschalldämpfer (20/1) bis zum Anschlag in Brennluftansaugleitung eindrehen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 20 formen



Halter vormontieren

HINWEIS:
Bei Position (21/3) werden 2 Scheiben B6,4 zwischen Halter und Heizgerät zwischengelegt!

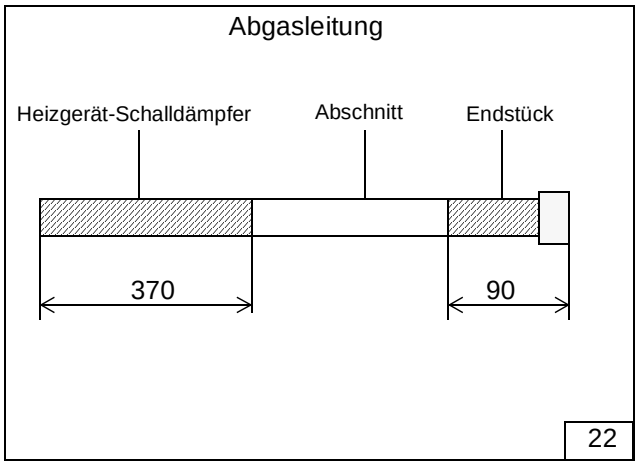
- Halter (21/2) auf Stehbolzen (21/1,3,4) des Heizgerätes aufsetzen
- Halter mit Bundmutter (21/1) gemäß Bild 21 befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Halter mit Bundmutter (21/3) gemäß Bild 21 befestigen, dabei 2 Scheiben B6,4 zwischen Halter und Heizgerät beifügen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)



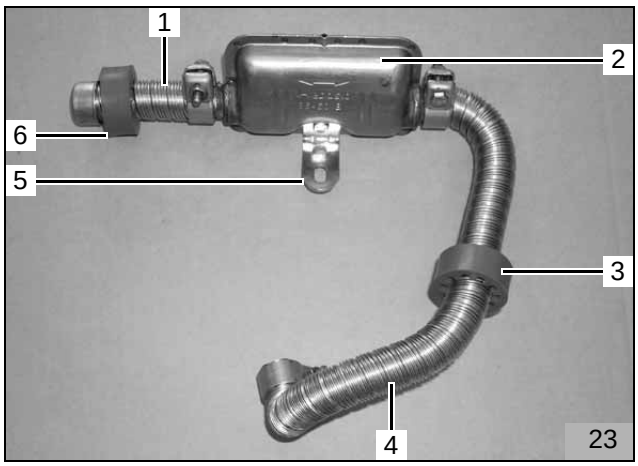
Abgasanlage vorbereiten

ACHTUNG:
Bei der Montage der Abgasanlage auf ausreichenden Abstand zu Schläuchen und Leitungen achten!

- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück gemäß Bild 22 ablängen

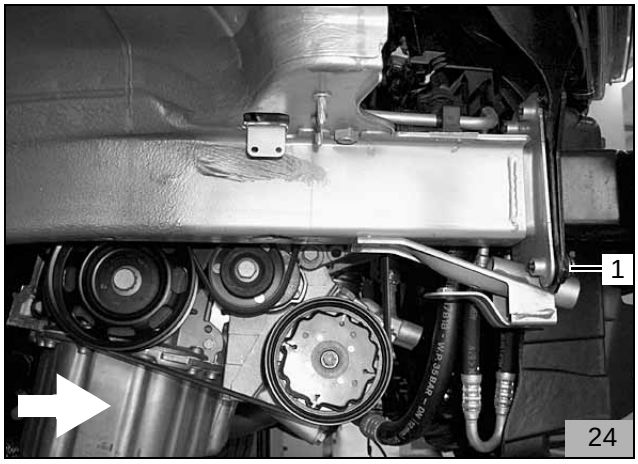


- Winkel (23/5) mit Schraube M6x20 und Bundmutter gemäß Bild 23 am Abgasschalldämpfer (23/2) befestigen
- Abgasleitung 370mm lang (23/4) am Abgasschalldämpfer aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Profilgummi rot (23/3) auf Abgasleitung 370mm lang aufstecken
- Abgasleitung-Endstück (23/1) auf Abgasschalldämpfer (23/2) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Profilgummi rot (23/6) auf Abgasleitung-Endstück aufstecken



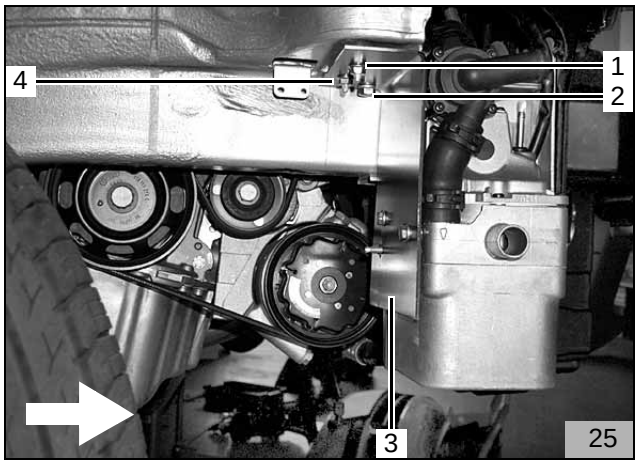
Heizgerät einbauen

- Fahrzeugeigene Schraube (24/1) herausdrehen

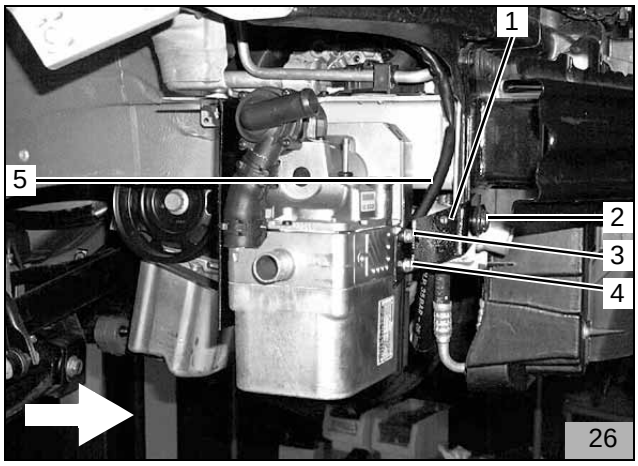


HINWEIS
Bei Position (25/1) und (25/4) wird je eine Distanzscheibe 5mm zwischen Halter und Lampenträger zwischengelegt!

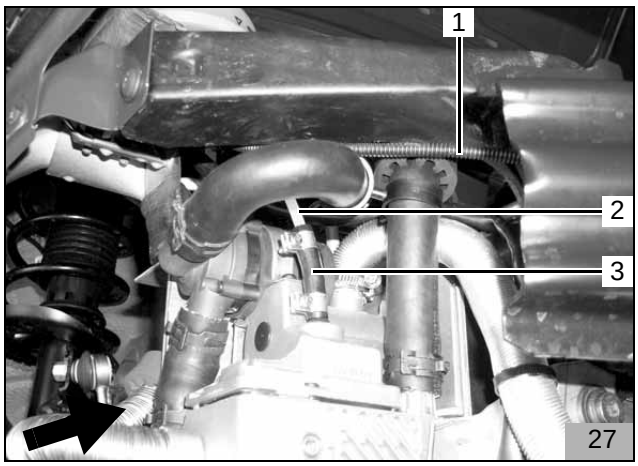
- Vormontiertes Heizgerät (25/3) mit zwei Bundmuttern M6 (25/1,4) an fahrzeugeigenen Stehbolzen befestigen; dabei zwischen Halter und Lampenträger je eine Distanzscheibe 5mm zwischenlegen
- Halter (25/3) mit Schraube M8x30 (25/2) und Scheibe B8,4 an fahrzeugeigener Gewindebohrung befestigen und von oben mit Mutter M8 sichern



- Strebe (22/1) mit 2 Spezialschrauben Typ EJOT (26/3,4) am Heizgerät befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Strebe mit fahrzeugeigener Schraube (26/2) gemäß Bild 26 befestigen
- Kabelbaum Heizgerät (26/5) auf Heizgerät aufstekken und mit Kabelbinder an vorhandener Bohrung in Strebe gemäß Bild 26 befestigen



- Kantenschutz (27/1) gemäß Bild 27 anbringen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (27/2) mit Schlauchstück (27/3) und Schlauchschellen gemäß Bild 27 am Heizgerät befestigen

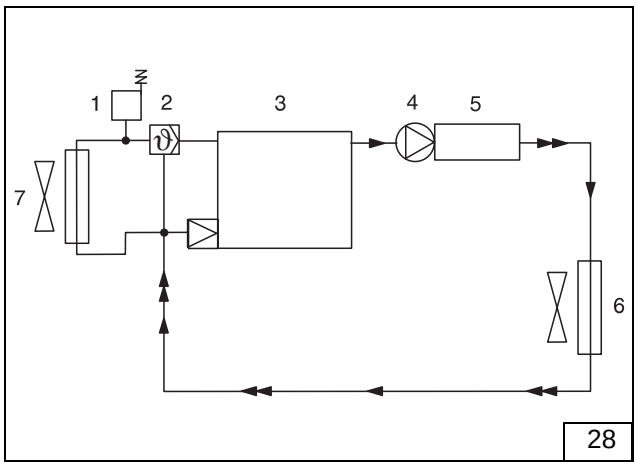


Einbindung in den Wasserkreislauf

HINWEIS:
Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen! Auslaufendes Kühlwasser ist mit geeignetem Behälter aufzufangen!
Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 28)

Legende zu Bild 28:

1 Ausgleichsbehälter
2 Kühlerthermostat
3 Fahrzeugmotor
4 Umwälzpumpe (Heizgerät)
5 Heizgerät
6 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
7 Kühler



- Von dem im Lieferumfang beiliegenden Wasserschlauch acht Schlauchstücke wie in Bild 29 dargestellt ablängen:

1 x 90°-Bogen (29/1)
(von Wasserschlauch 29/2 zu Wasserschlauch 29/4)

1 x 15mm + 90°-Bogen (29/2)
(von Wasserschlauch 29/3 zu Wasserschlauch 29/1)

1 x 200mm (29/3)
(von 90°-Formschlauch zu Wasserschlauch 29/2)

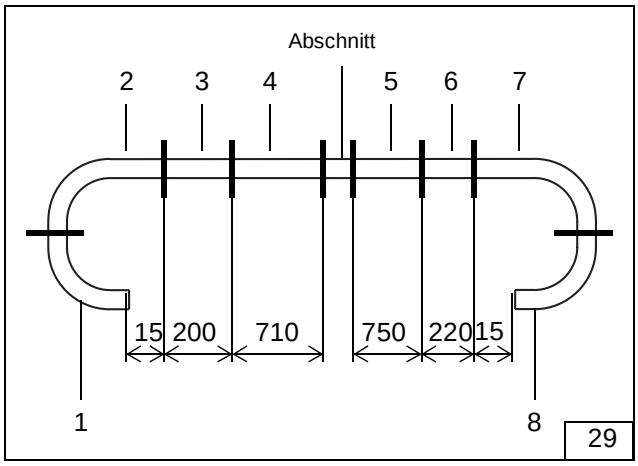
1 x 710mm (29/4)
(von 90°-Bogen 29/1 zu 180°-Formschlauch)

1 x 750mm (29/5)
(von 90°-Bogen 29/8 zu Motor-Wasseraustritt)

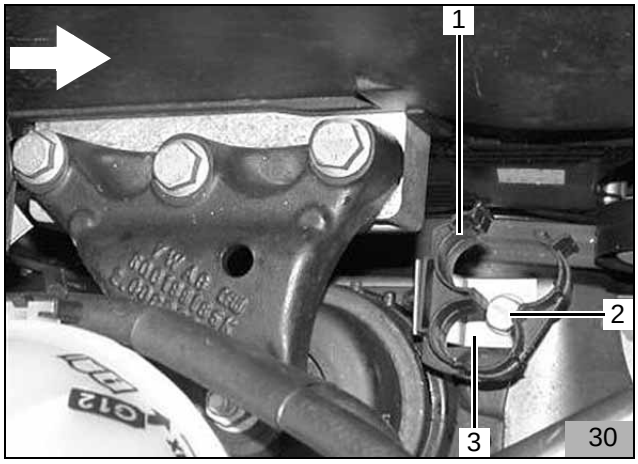
1 x 220mm (29/6)
(von 180°-Formschlauch zu Wasserschlauch 29/7)

1 x 15mm + 90°-Bogen (29/7)
(von Wasserschlauch 29/6 zu 90°-Bogen 29/8)

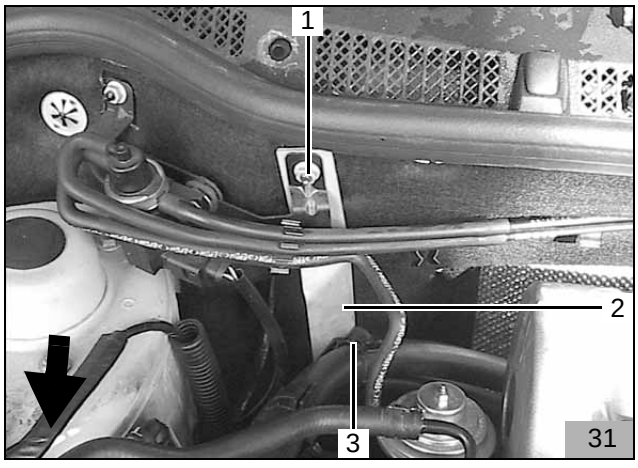
1 x 90°-Bogen (29/8)
(von Wasserschlauch 29/7 zu Wasserschlauch 29/5)



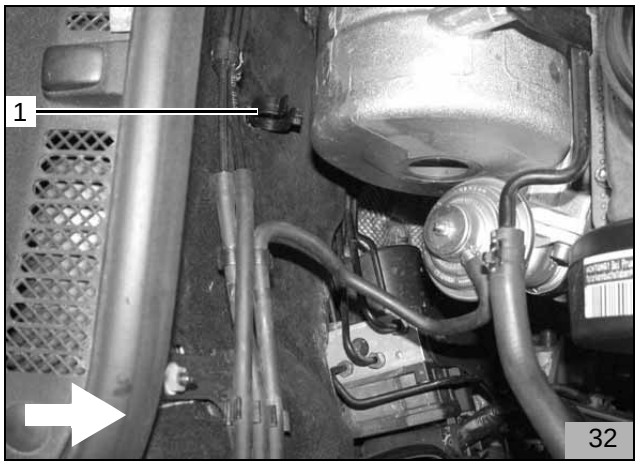
- Fahrzeugeigene Schraube (30/2) an der Motoraufhängung demontieren
- Beiliegende Halterung (30/3) gemäß Bild 30 mit fahrzeugeigener Schraube (30/2) befestigen
- Beiliegenden Schlauchhalter (30/1) gemäß Bild 30 einsetzen



- Halter (31/2) mit Bundmutter M6 gemäß Bild 31 an vorhandenem Stehbolzen (31/1) befestigen
- Schlauchhalter (31/3) in Halter (31/2) gemäß Bild 31 einsetzen

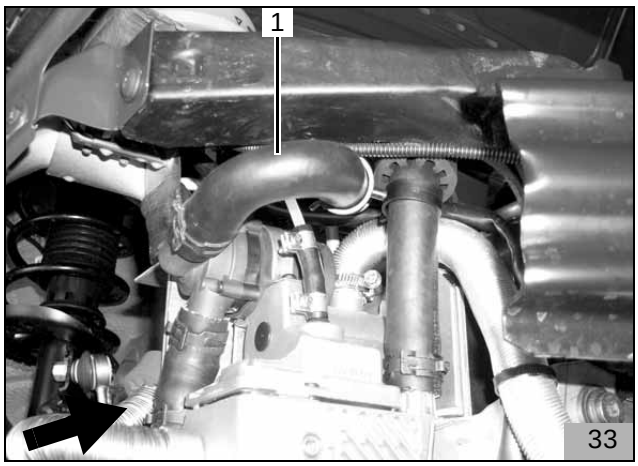


- Originalclip an Position (32/1) entfernen
- Beiliegenden Halteclip (32/1) an vorhandenem Stehbolzen an der Spritzwand gemäß Bild 32 befestigen

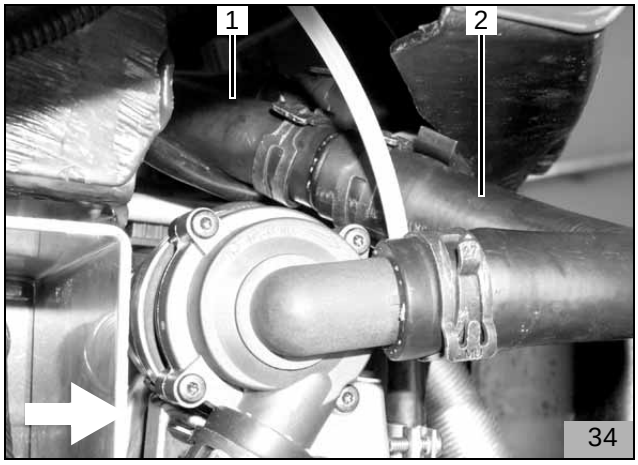


Heizgerät-Wassereintritt zu Motor-Wasseraustritt

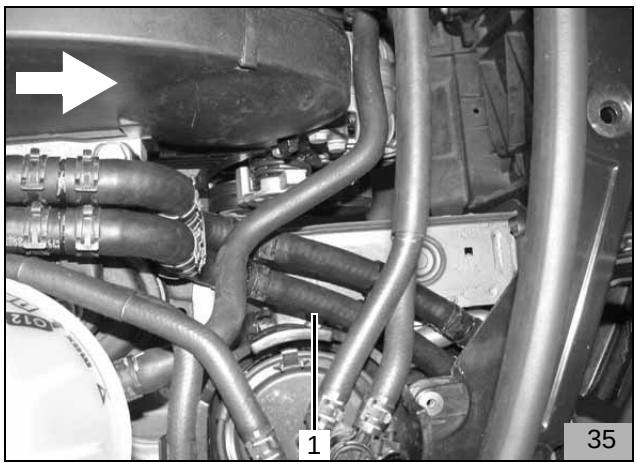
- Beiliegenden Formschlauch 180°-Bogen (33/1) auf Heizgerät-Wassereintritt aufstecken, gemäß Bild 33 zum Längsträger ausrichten und mit Federbandschelle befestigen



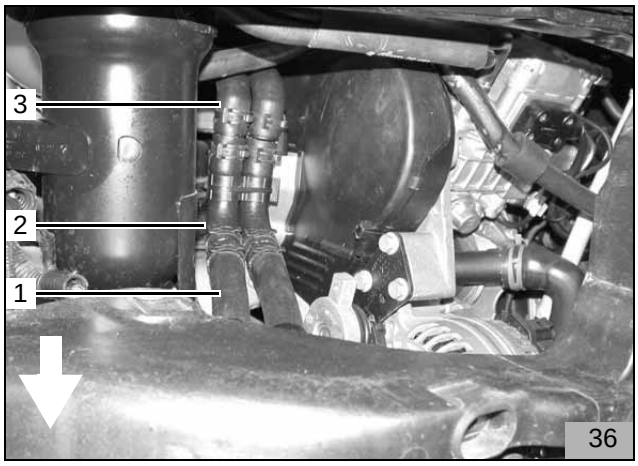
- Wasserschlauch 220mm lang (34/1) mit 180°-Bogen (34/2) gemäß Bild 34 mit Verbindungsrohr 18x20 und Federbandschellen verbinden



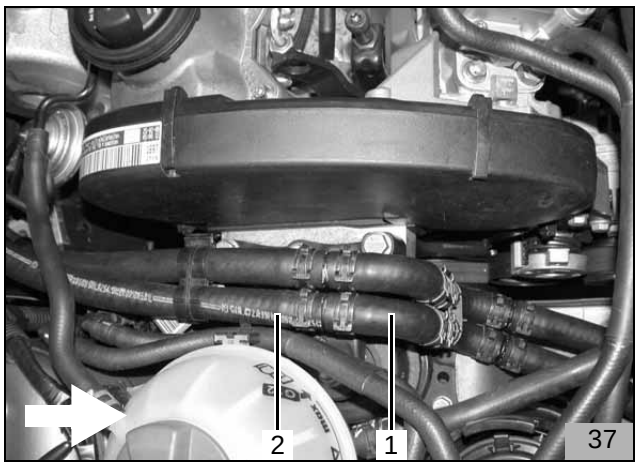
- Wasserschlauch (35/1) gemäß Bild 35 im Motorraum verlegen



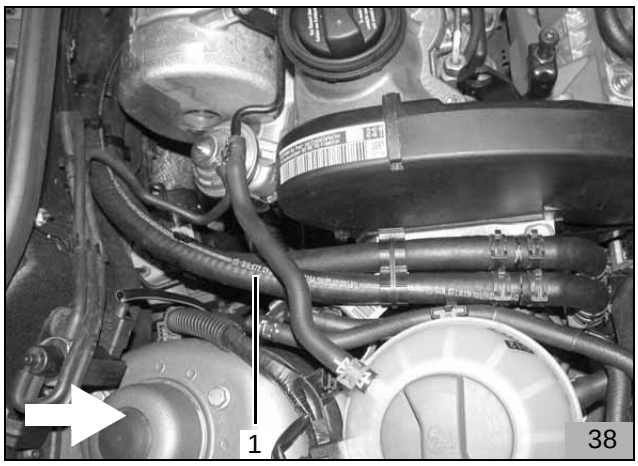
- Wasserschlauch 15mm lang (36/2) mit 90°-Bogen mit Wasserschlauch (36/1) mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 36 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen
- 90°-Bogen (36/3) und Wasserschlauch (36/2) mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 36 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen



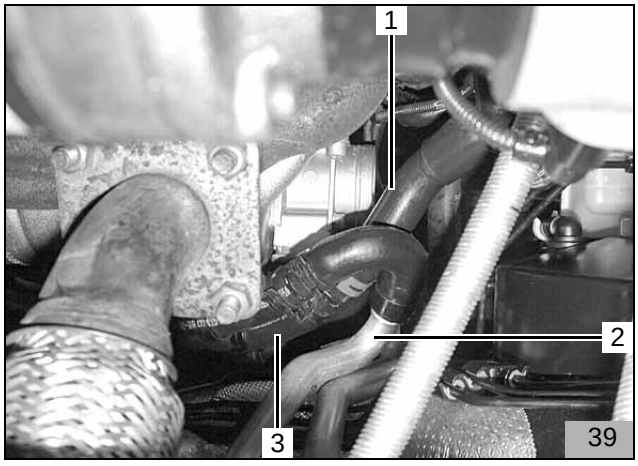
- Wasserschlauch 750mm lang (37/2) und 90°-Bogen (37/1) mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 37 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen



- Wasserschlauch (38/1) gemäß Bild 38 zum fahrzeugeigenen Wasserschlauch Motoraustritt verlegen

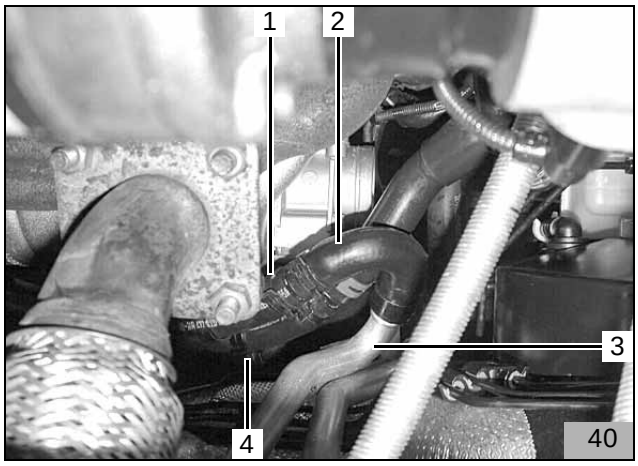


- Fahrzeugeigenen Wasserschlauch Motoraustritt zum Wärmetauscher-Wassereintritt (39/1) vom Rohr (39/2) am Wärmetauscher abziehen, Verbindungsrohr 18x18 einsetzen und mit fahrzeugeigener Federbandschelle befestigen
- Wasserschlauch (39/3) auf Verbindungsrohr 18x18 im fahrzeugeigenen Wasserschlauch vom Motoraustritt (39/1) aufstecken und gemäß Bild 39 mit Federbandschelle befestigen

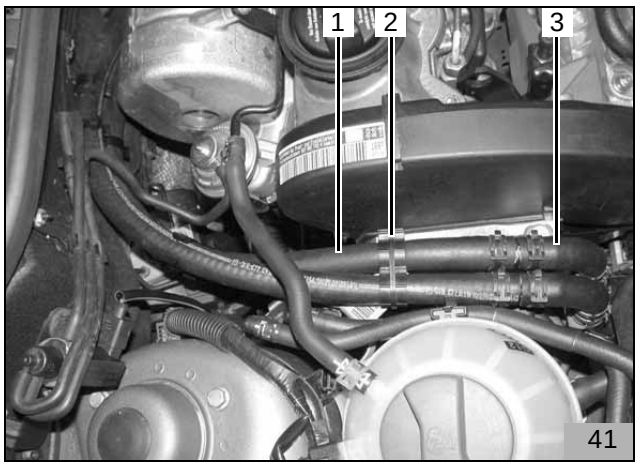


Wärmetauscher-Wassereintritt zu Heizgerät-Wasseraustritt

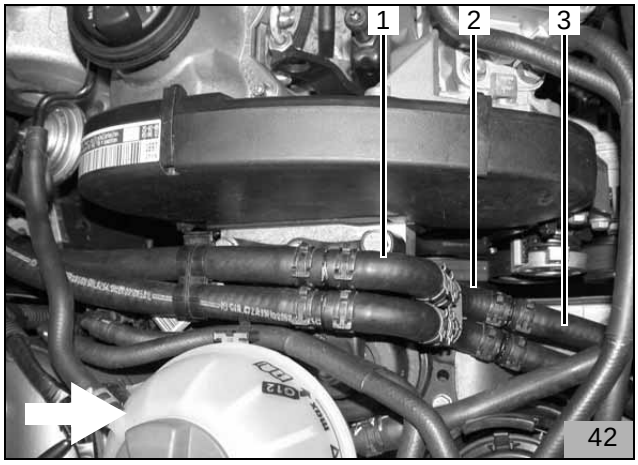
- Beiliegenden 180°-Formschlauch (40/2) auf Rohr (40/3) zum Wärmetauscher aufstecken, gemäß Bild 40 ausrichten und mit Federbandschelle befestigen
- Verbindungsrohr 18x18 in 180°-Formschlauch (40/4) einsetzen und mit Federbandschelle befestigen
- Wasserschlauch 710mm (40/1) auf Verbindungsrohr aufstecken und mit Federbandschelle befestigen
- Abstandshalter (40/4) gemäß Bild 40 einsetzen



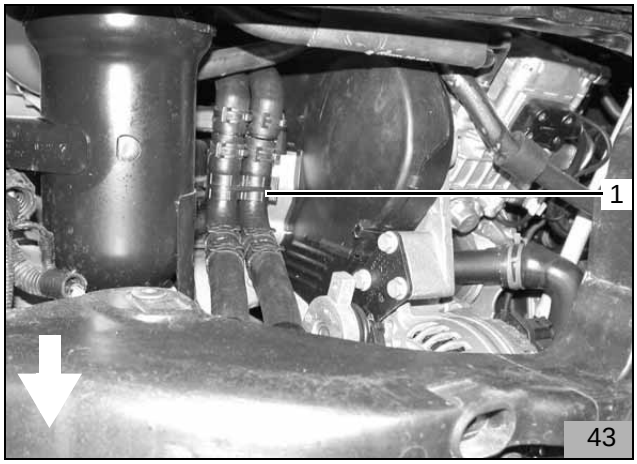
- Wasserschlauch (41/1) und 90°-Bogen (41/3) mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 41 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen
- Wasserschlauch in Schlauchhalter (41/2) gemäß Bild 41 einsetzen



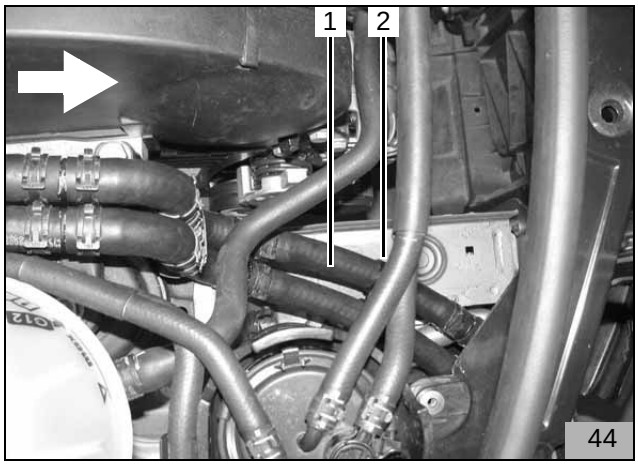
- 90°-Bogen (42/1) und Wasserschlauch 15mm lang (42/2) mit dem langen Ende mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 42 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen
- Wasserschlauch (42/2) mit Wasserschlauch 200mm lang (42/3) mit Verbindungsrohr 18x18 verbinden, gemäß Bild 42 ausrichten und mit Federbandschellen befestigen



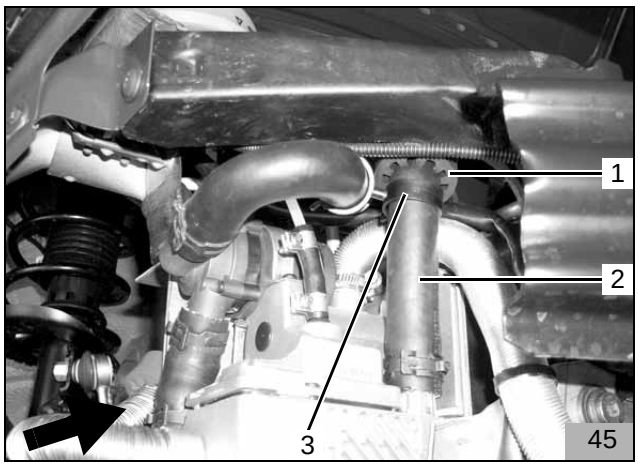
- Wasserschlauch in Schlauchhalter (43/1) gemäß Bild 43 einsetzen



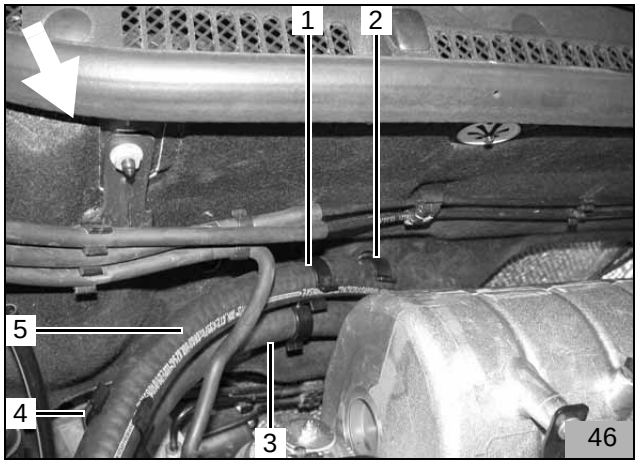
- Wasserschlauch (44/1) gemäß Bild 44 im Motorraum verlegen
- Wasserschläuche in Schlauchhalter (44/2) einsetzen



- Wasserschlauch (44/1) und beiliegenden Formschlauch mit 90°-Bogen (45/2) mit Verbindungsrohr 18x20 und Federbandschellen verbinden
- Profilgummi schwarz (45/1) auf 90°-Bogen (45/2) aufstecken und gemäß Bild 45 positionieren
- Formschlauch mit geradem Ende auf Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken und mit Federbandschelle befestigen
- Wasserschlauch in Schlauchhalter (45/3) gemäß Bild 45 einsetzen

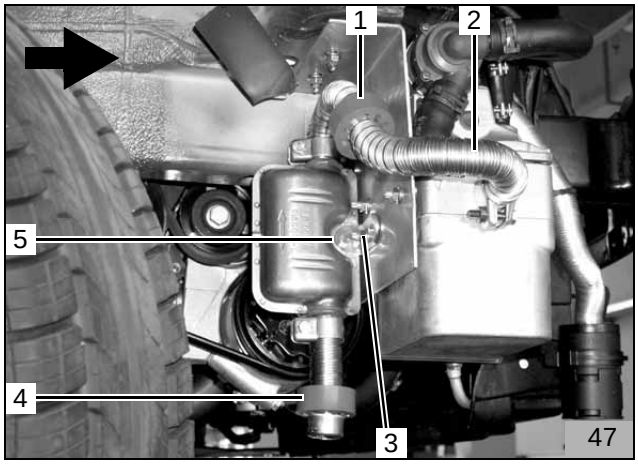


- Wasserschlauch (46/5) in vorbereiteten Halteclip (46/2) gemäß Bild 46 einsetzen
- Wasserschläuche (46/3,5) mit Abstandshaltern (46/1,4) verbinden
- Alle Wasserschläuche mit Kabelbindern befestigen

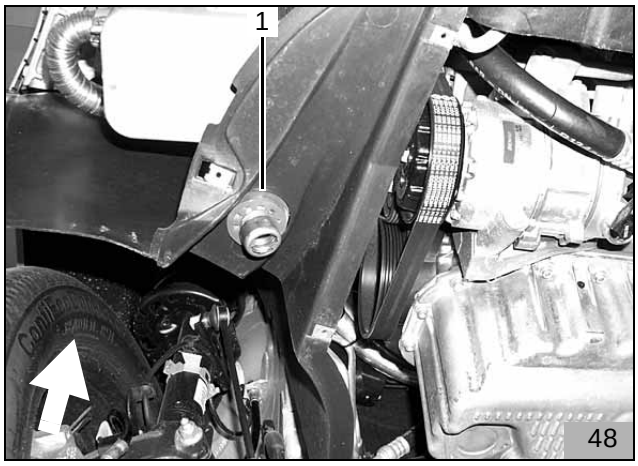


Abgasanlage

- Winkel (47/5) mit Bundmutter M6 gemäß Bild 47 am unteren Ejotstehbolzen (47/3) befestigen (Anzugsdrehmoment 10 Nm)
- Abgasleitung 370mm lang (47/2) am Heizgerät aufstecken, gemäß Bild 47 formen und mit Schlauchschelle befestigen
- Profilgummi rot (47/1) und Profilgummi rot (47/4) gemäß Bild 47 positionieren

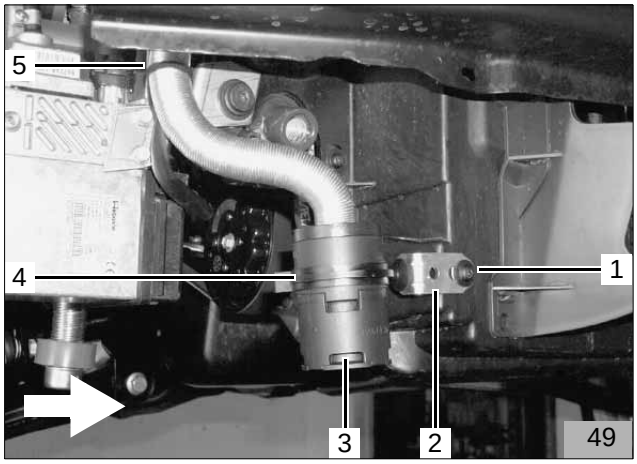


- Radhausverkleidung gemäß Bild 48 ausschneiden und Profilgummi rot (48/1; 47/4) einsetzen

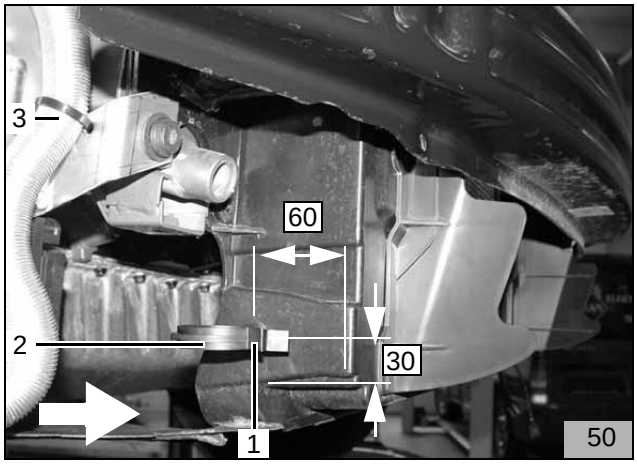


Brennluftansaugleitung

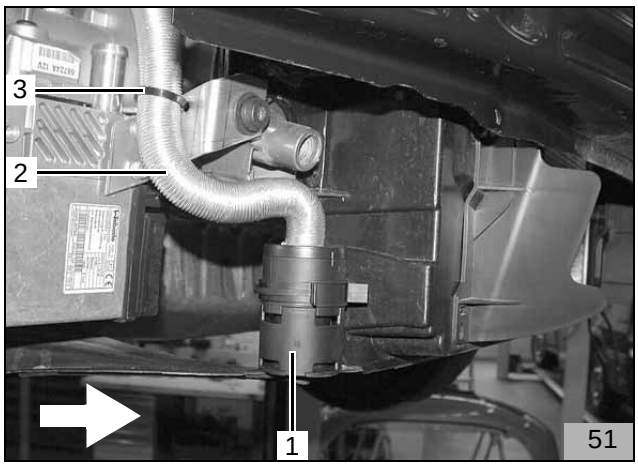
Variante 1 (mit Schraube 44/1)
- Fahrzeugeigene Schraube (49/1) lösen
- Winkel (49/2) mit fahrzeugeigener Schraube (49/1) gemäß Bild 49 befestigen
- Halteclip (49/4) des Luftansaugschalldämpfers (49/3) gemäß Bild 49 in Winkel (49/2) einsetzen und mit Bolzensicherung sichern
- Luftansaugschalldämpfer (49/3) gemäß Bild 49 einclipsen
- Brennluftansaugleitung gemäß Bild 49 mit Kabelbinder (49/5) an Strebe befestigen



Variante 2 (fehlende Schraube 45/1)
- Bohrung Ø 6mm für Halteclip Luftansaugschalldämpfer an Position (50/1) in Frontmittelteil gemäß Bild 50 bohren
- Halteclip (50/2) für Luftansaugschalldämpfer in Bohrung gemäß Bild 50 einsetzen und mit Bolzensicherung sichern



- Luftansaugschalldämpfer (51/1) gemäß Bild 51 einclipsen
- Brennluftansaugleitung (51/2) gemäß Bild 51 formen und mit Kabelbinder (51/3) an Strebe befestigen



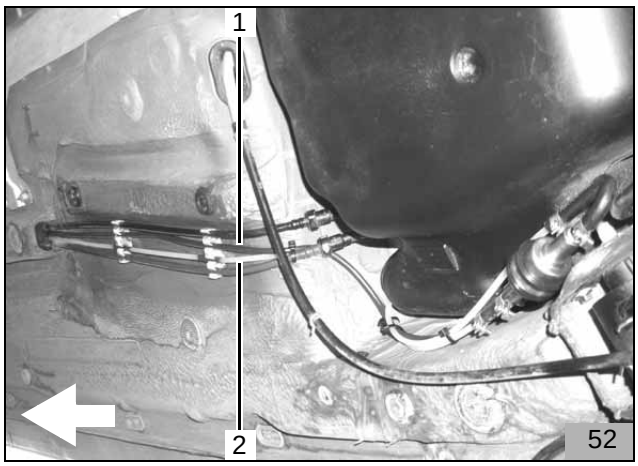
Brennstoffeinbindung

ACHTUNG:
Tankdeckelverschluss des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankdeckelverschluss wieder schließen! Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!
Brennstoffleitung so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt ist! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

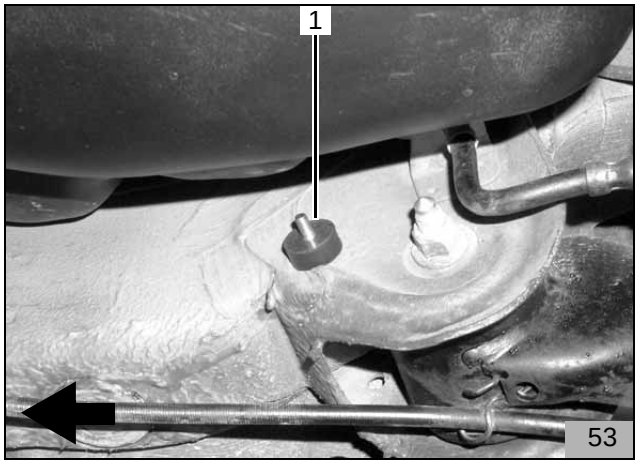
Dosierpumpe

HINWEIS:
Einbaulage der Dosierpumpe beachten, siehe „Einbauanweisung“

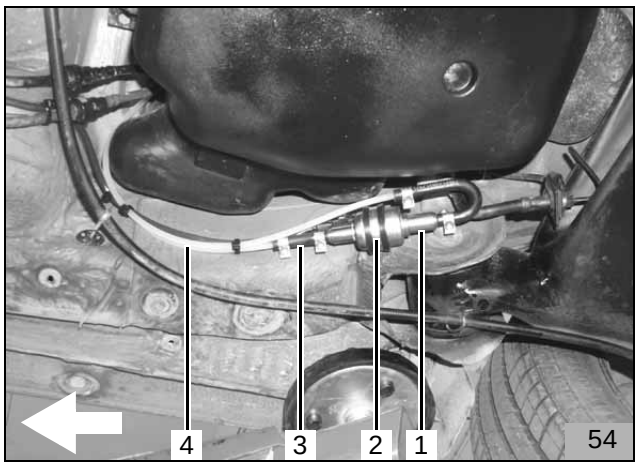
- Mecanyl-Brennstoffleitung (52/2) und Kabelbaum Dosierpumpe (52/1) zusammen in vorhandenen Clips entlang fahrzeugeigener Leitungen am Unterboden gemäß Bild 52 zur Dosierpumpe führen



- Schwingmetallpuffer (53/1) in vorhandene Bohrung einsetzen und mit Scheibe A7,4 und Bundmutter gemäß Bild 53 befestigen



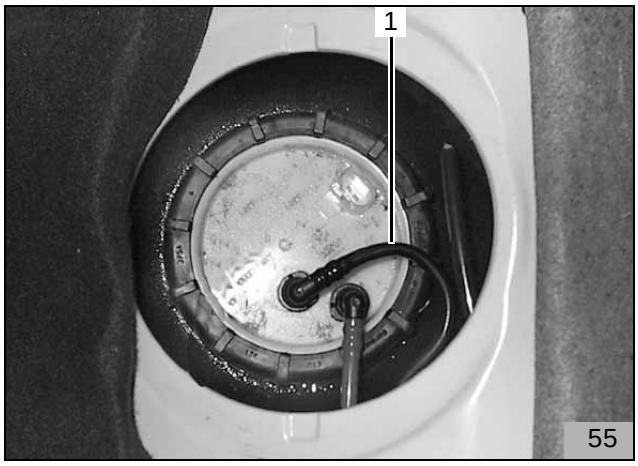
- Dosierpumpe (54/1) mit gummierter Rohrschelle (54/2) und Bundmutter am Schwingmetallpuffer (53/1) befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (54/4) an der Dosierpumpe (54/1) ablängen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (54/4) an der Druckseite der Dosierpumpe (Seite mit Stecker) mit Schlauchstück (54/3) und Schlauchschellen anschließen
- Kabelbaum der Dosierpumpe an der Dosierpumpe ablängen, Gummitülle aufschieben, Flachstecker ancrimpen, Steckergehäuse komplettieren und Kabelbaum an der Dosierpumpe anstecken
- Mecanyl-Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe mit Kabelbindern gemäß Bild 54 befestigen



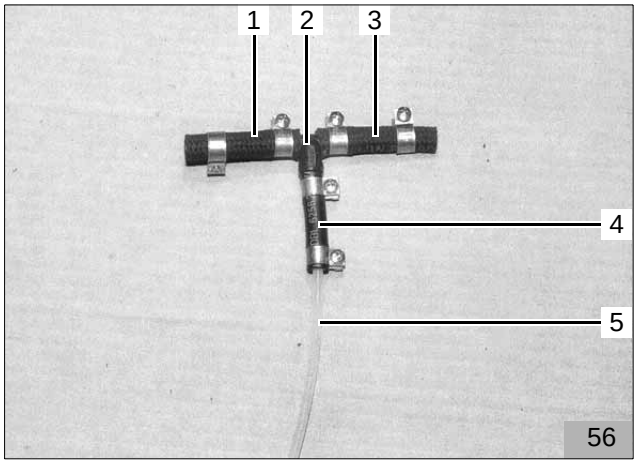
Brennstoffentnahme

HINWEIS:
Die Brennstoffentnahme erfolgt mittels Brennstoffentnehmer aus der Kraftstoffvorlaufleitung vor der Tankarmatur.

- Kraftstoffvorlaufleitung (55/1) nach der Kupplung trennen und Restleitung von der Kupplung entfernen
- Stützhülse einsetzen

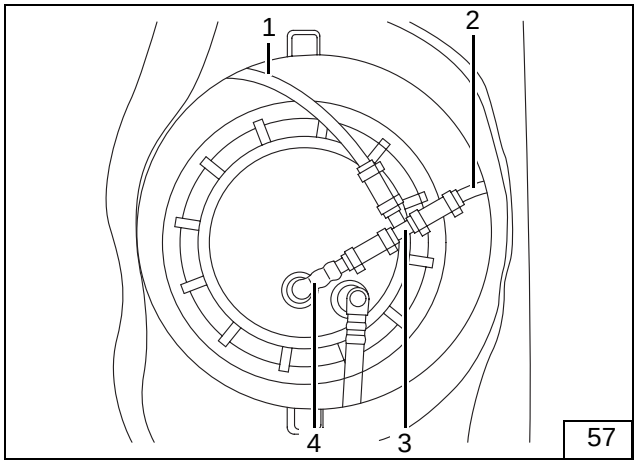


- Brennstoffentnehmer (56/2) mit zwei Schlauchstükken (56/1,3) und vier Schlauchschellen 12mm vormontieren
- Mecanyl-Brennstoffleitung (56/5) 920mm lang mit Schlauchstück (56/4) und zwei Schlauchschellen 10mm am Brennstoffentnehmer (56/2) anschließen



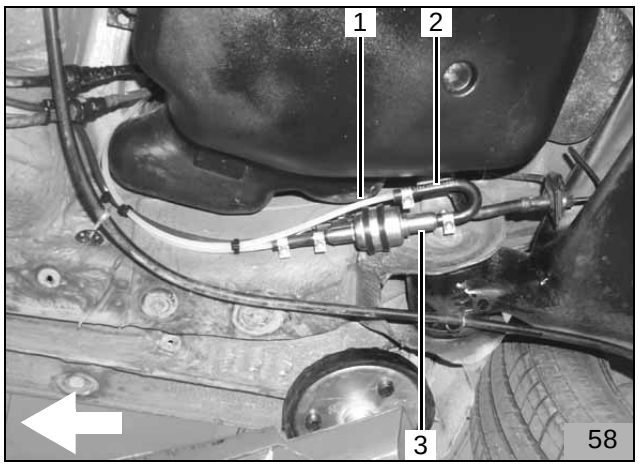
HINWEIS:
Die Einbaulage des Brennstoffentnehmers beachten, siehe Einbauanweisung!

- Brennstoffentnehmer (57/3) gemäß Bild 57 zwischen Vorlaufleitung (57/2) und Kupplung (57/4) einsetzen
- Brennstoffentnehmer (57/3) mit Schlauchschellen 12mm für Schlauchstücke zwischen Vorlaufleitung und Kupplung befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (57/1) vor dem Tank nach unten führen



- Mecanyl-Brennstoffleitung (58/1) vor dem Tank zum Einbauort Dosierpumpe führen und ablängen
- Beiliegenden 180°-Formschlauch an der kurzen Seite um 10mm kürzen
- 180°-Formschlauch (58/2) gemäß Bild 58 mit gekürzter Seite an der Saugseite der Dosierpumpe (58/3) mit Schlauchschelle 10mm befestigen
- Mecanyl-Brennstoffleitung (58/1) in 180°-Formschlauch (58/2) gemäß Bild 58 einstecken und mit Schlauchschelle 10mm befestigen

ACHTUNG:
Auf Freigängigkeit und ausreichenden Abstand zum Bremsschlauch achten!



Abschließende Arbeiten

- Fahrzeugbatterie einbauen und anklemmen
- Radiocode eingeben, Fahrzeuguhr einstellen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Werkzeuge, wie z.B. Abklemmzangen usw. aus dem Motorraum entfernen
- Heizgerätekomponenten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
- Fahrzeugheizung auf „warm“ und Gebläse auf Stufe „1 - 2“ stellen
- Stellung „Defrost“ wählen
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebs- und Wartungsanleitung“

HINWEIS:
Einbaubestätigung auf der Rückseite der beiliegenden EG-Typgenehmigung ausfüllen und dem Kunden aushändigen!

Webasto

Feel the drive

Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Sto / 93 22 78
Hotfax (0395) 55 92-353 -